



Verunsicherung an den Finanzmärkten

Dienstag, 3. März 2026

- Schweizer Franken als sicherer Hafen gesucht, SNB stoppt Aufwertung
- US-Dollar legt gestern zu
- Ölmarkt bleibt unter Beobachtung

Verbale Intervention der SNB

Am Devisenmarkt war zum Wochenstart nach der Eskalation des Iran-Konflikts der Schweizer Franken zunächst als sicherer Hafen begehrt. Kurzzeitig näherte sich der Wechselkurs gestern der Marke von 0,9020 Franken je Euro. Im Tagesverlauf legte die Gemeinschaftswährung gegenüber der Schweizer Valuta aber wieder zu. Auch gegenüber dem US-Dollar war ein ähnliches Muster zu beobachten. Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hatte zuvor in ungewöhnlich deutlicher Weise verkündet, dass ihre Bereitschaft zu Devisenmarktinterventionen erhöht sei. Diese verbale Intervention scheint für den im Tagesverlauf wieder schwächeren Franken verantwortlich zu sein. Die ohnehin schon starke eidgenössische Valuta hat bereits seit Mitte Januar nochmals zum Euro und zum US-Dollar aufgewertet. Auf Sicht der nächsten Monate dürfte der Status des Franken als sicherer Hafen angesichts der anhaltenden globalen Unsicherheit weiter bestimmend sein. Wir gehen daher bis Jahresmitte 2026 von einer Seitwärtsbewegung des Wechselkurses zum Euro aus.

US-Dollar wieder gesucht

Der US-Dollar konnte gestern Boden gegenüber dem Euro gutmachen. Der Anstieg des Ölpreises sorgte für Spekulationen, dass die Federal Reserve eine weniger lockere Geldpolitik als bisher angenommen betreiben

Aktien

DAX (in Punkten)



Index	Vortag	Änderung z. Vortag	2026	
			Hoch	Tief
DAX	24.672	-612	25.421	24.309
MDAX	30.863	-697	32.321	30.618
Euro Stoxx 50	5.987	-151	6.173	5.791
S&P 500	6.882	3	6.979	6.797
Nasdaq	22.749	81	23.857	22.541
VDAXNEW (in %)	21,3	2,8	21,3	14,8

Zinsen

10Y-Bund Rendite (in %)



Referenz	Vortag	Änderung z. Vortag	2026	
			Hoch	Tief
Bund-Rendite 2Y	2,043	0,08	2,11	1,97
Bund-Rendite 10Y	2,668	0,06	2,90	2,61
US-Treasury 2Y	3,505	0,10	3,62	3,41
US-Treasury 10Y	4,040	0,09	4,29	3,95
Bund-Future	128,61	-1,62	130,23	127,11

könnte. Zudem profitierte der Greenback davon, dass die USA im Gegensatz zum Euroraum ein Nettoexporteur von Öl und Gas ist. Angesichts des Iran-Konflikts ist der Öl- und Gastransport über die Straße von Hormus, über die sonst ein Fünftel des weltweit gehandelten Öls verschifft wird, massiv behindert. Zudem griff der Iran Öl- und Gasanlagen in Saudi-Arabien und Katar an. Dies hatte gestern den Ölpreis auf den höchsten Stand seit über einem halben Jahr getrieben, unkontrollierte Panik blieb aber aus.

0,9025

Schweizer Franken je Euro

Der Wechselkurs des Franken zum Euro sank zum Wochenbeginn auf 0,9025 EURCHF. Nach der verbalen Intervention der SNB notierte der Franken aber wieder schwächer.

Verunsicherung an Aktienmärkten

Auch an den globalen Aktienmärkten lösten die kriegerischen Auseinandersetzungen in Nahost Verunsicherung, aber keine Panik aus. Der DAX verlor 2,56 %, auch der Euro Stoxx 50 schloss deutlich in rotem Terrain. Jenseits des Atlantiks fiel das Minus beim Dow Jones mit 0,15 % deutlich geringer aus. Der Nasdaq Composite beschloss den volatilen Handel dagegen sogar mit einem Plus. Kriessengewinnler war einmal mehr Gold. Der Preis des Edelmetalls kletterte gestern zeitweise über 5.400 US-Dollar je Feinunze.

Ölmarkt bleibt im Fokus

Auch am heutigen Handelstag bleibt der Ölmarkt im Fokus. Die Angebotsverknappung im Zuge der Behinderung des Schiffsverkehrs auf der Straße von Hormus und die möglichen Folgen für die Weltwirtschaft sowie die Inflation dürften die Finanzmarktteilnehmer weiter beschäftigen. Entscheidend wird sein, ob der Schiffsweg in überschaubarer Zeit wieder befahren werden kann. Damit ließen sich größere Verwerfungen vermeiden. Die Angst vor steigenden Energiepreisen sorgte heute Morgen an den asiatischen Börsen erst einmal für deutliche Verluste. Makrodaten treten derzeit in den Hintergrund. Gestern fand der vom Institute for Supply Management (ISM) veröffentlichte Einkaufsmanagerindex für das verarbeitende Gewerbe kaum Beachtung. Er fiel weniger als erwartet von 52,6 auf 52,4 Zähler und bleibt damit im Bereich wirtschaftlicher Expansion. Heute stehen die Inflationsdaten für den Euroraum auf dem Programm.

Dr. Katja Müller
Senior Economist



Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



iBoxx €	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
Euro Sovereigns	3,202	0,02	3,47	3,18
Bunds	2,838	0,06	3,01	2,78
SSA	3,178	0,04	3,40	3,14
Covered	2,741	0,05	2,94	2,69
Non-Financials	3,454	0,09	3,56	3,37
Financials	3,374	0,10	3,46	3,27
NF High Yield	5,595	0,13	5,60	5,42

Renditen in %



Devisen

EURUSD



Währung	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
EURUSD	1,1680	-0,0127	1,1952	1,1595
EURCHF	0,9116	0,0035	0,9327	0,9081
EURGBP	0,8735	-0,0047	0,8782	0,8621
EURJPY	184,23	-0,1024	185,90	181,45
USDCNY	6,8855	0,0298	6,9913	6,8400
USDCHF	0,7805	0,0114	0,8036	0,7652
USDJPY	157,74	1,6100	158,94	152,67



Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
Brent Rohöl (Spot, USD/bl.)	77,79	5,24	77,79	60,01
Gold (USD/oz.)	5.298	43,81	5.298	4.322
Silber (USD/oz.)	94,62	4,65	118,45	71,99
Kupfer LME (3M, USD/t)	13.108	-236	13.618	12.423
Aluminium LME (3M, USD/t)	3.195	55	3.257	2.996
Nickel LME (3M, USD/t)	17.160	-684	18.756	16.646
Zink LME (3M, USD/t)	3.317	0	3.412	3.118
Blei LME (3M, USD/t)	1.962	0	2.100	1.947
CO ₂ -Preis Spot EEX (EUR/t)	69,22	0,29	90,16	67,83

Prognosen

Konjunktur					
in %		2023	2024	2025e	2026e
Deutschland	BIP	-0,7	-0,5	0,3	0,8
	Inflation	5,9	2,2	2,2	2,3
Euroraum	BIP	0,5	0,7	1,5	1,3
	Inflation	5,4	2,4	2,1	2,0
USA	BIP	2,9	2,8	2,2	2,5
	Inflation	4,1	3,0	2,7	2,9
China	BIP	5,2	5,0	3,7	3,5
	Inflation	0,2	0,2	0,0	0,8
Welt	BIP	2,9	3,2	2,8	2,9
	Inflation	5,3	3,5	3,4	3,4

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)				
Euroraum	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
EZB Hauptrefisatz	2,150	2,15	2,15	2,15
EZB Einlagesatz	2,000	2,00	2,00	2,00
Tagesgeld (€STR)*	1,930	1,95	1,95	1,95
3M Euribor	2,026	2,05	2,05	2,10
Swap 2J	2,239	2,20	2,30	2,40
Swap 5J	2,434	2,50	2,60	2,65
Swap 10J	2,733	2,90	2,95	3,00
Bund 2J	2,043	2,05	2,20	2,30
Bund 5J	2,285	2,40	2,55	2,65
Bund 10J	2,668	2,90	3,00	3,10
USA	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
Fed Funds Target Rate	3,750	3,50	3,50	3,25
Tagesgeld (SOFR)*	3,680	3,40	3,40	3,15
3M USD Geldmarkt	3,667	3,40	3,35	3,15
Swap 2J	3,301	3,20	3,10	3,10
Swap 5J	3,330	3,35	3,35	3,40
Swap 10J	3,616	3,80	3,90	4,00
Treasury 2J	3,505	3,40	3,30	3,30
Treasury 5J	3,621	3,70	3,75	3,75
Treasury 10J	4,040	4,30	4,50	4,50
Weitere Industriestaaten	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
UK Tagesgeld (SONIA)*	3,727	3,45	3,20	2,95
UK 10Y Staatsanleihe	4,370	4,50	4,70	4,70
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	-0,076	-0,05	-0,05	-0,05
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,248	0,35	0,40	0,45

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktien- und Rohstoffmärkte				
	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
DAX	24.672	25.000	25.000	26.500
Euro Stoxx 50	5.987	5.900	5.900	6.200
S&P 500	6.882	6.800	6.800	7.000
Nikkei 225	58.057	57.000	57.000	60.000
Rohöl Brent	77,79	65	60	60
Gasöl ICE	886,50	650	600	600
Gold	5.298	5.400	5.700	6.000
Silber	94,62	85	80	75
Kupfer	13.108	12.550	12.750	13.550
Nickel	17.160	15.550	15.800	16.350
Aluminium	3.195	3.250	3.350	3.450

Devisen				
Hauptwährungen	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
EURUSD	1,168	1,20	1,22	1,24
EURJPY	184,234	189	186	182
EURCHF	0,912	0,91	0,93	0,94
EURGBP	0,874	0,85	0,85	0,85
EURCNY	8,067	8,22	8,17	7,94
Weitere Währungen	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
EURAUD	1,655	1,69	1,67	1,65
EURBRL	6,074	6,50	6,30	6,20
EURCAD	1,600	1,68	1,66	1,63
EURCZK	24,273	24,00	23,80	23,65
EURHUF	381,275	385,00	390,00	395,00
EURMXN	20,303	22,50	22,30	22,10
EURNOK	11,200	11,40	11,35	11,30
EURPLN	4,242	4,30	4,36	4,36
EURRON	5,097	5,19	5,25	5,29
EURSEK	10,710	10,65	10,55	10,50
EURTRY	51,322	51,80	53,50	54,00
EURZAR	18,898	19,60	19,50	19,40



Termine des Tages

ZEIT	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE ¹⁾	LETZTER WERT ²⁾	WICHTIGKET
00:30	JPN	Arbeitslosenquote (sa)	Jan	2,6	2,6	2,6	*
11:00	EWU	HVPI, Vorabschätzung (Y/Y) (vorläufig)	Feb	1,7	1,7	1,7	***
11:00	EWU	HVPI-Kernrate, Vorabschätzung (Y/Y) (vorläufig)	Feb	2,1	2,1	2,2	***

- 1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters
- 2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze

	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	1,937	-0,006	1,994	1,921
EURIBOR 6M	2,131	0,003	2,172	2,103
USD Geldmarkt 1M	3,750	0,000	3,785	3,685
USD Geldmarkt 6M	3,800	0,000	3,870	3,735
CHF Swap 10Y	0,545	0,050	0,750	0,495
JPY Swap 10Y	1,967	0,006	2,157	1,934
GBP Swap 10Y	4,192	0,077	4,382	4,115
EUR Swap 30Y	3,005	0,032	3,294	2,973



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)

	Vortag	Änderung	2026		Spread über Bund (in bp)
		zum Vortag	Hoch	Tief	
Belgien	3,11	0,07	3,40	3,04	44
Deutschland	2,67	0,06	2,90	2,61	-
Frankreich	3,23	0,06	3,54	3,17	56
Griechenland	3,27	0,09	3,55	3,18	60
Italien	3,30	0,09	3,55	3,21	64
Niederlande	2,79	0,06	3,01	2,73	12
Portugal	2,98	0,07	3,29	2,92	32
Spanien	3,04	0,08	3,29	2,96	37

Weitere Devisen

	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	7,471	0,000	7,473	7,466
EURSEK	10,710	0,057	10,827	10,506
EURCNH	8,067	-0,040	8,349	8,067
EURHKD	9,137	-0,099	9,322	9,043
EURSGD	1,490	-0,004	1,511	1,490
EURNZD	1,971	0,003	2,042	1,954
GBPUSD	1,337	-0,007	1,379	1,337

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)

iBoxx ASW Spreads nach Sektoren	2026					
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Non-Financials (5)*	83	4	8	10	83	70
Automobiles & Parts	93	4	9	7	93	75
Chemicals	75	3	7	6	75	64
Construction & Materials	77	4	7	7	77	65
Food & Beverage	76	5	9	13	76	62
Health Care	79	4	8	11	79	65
Industrial Goods & Serv.	74	3	7	8	74	61
Media	83	3	6	12	83	67
Oil & Gas	92	3	8	9	92	79
Personal & Household G.	73	5	10	11	73	59
Retail	78	4	8	7	78	66
Technology	94	4	9	17	94	76
Telecommunications	89	5	10	11	89	74
Utilities	89	3	7	8	89	79

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Spreads nach Sektoren	2026					
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Financials (4,1)*	88	4	9	8	88	74
Banks Sen. Preferred	63	4	7	4	63	52
Banks Sen. Bail-in	85	4	10	11	85	68
Insurance	114	4	14	12	114	95
Real Estate	94	2	5	3	94	88
Main	56	1	3	6	56	50
Crossover	264	4	14	20	264	241
Senior Financials	60	1	5	5	60	53
Sub Financials	102	1	9	9	102	89

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.

Veröffentlichungsdatum: 03.03.2026 07:25

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart